

Inhaltsverzeichnis

Literaturverzeichnis	XIII
Verzeichnis der behandelten „Reality-Literatur“	XXXIII
Einleitung	1
I. Bücher vor Gericht – einige Fälle	1
II. „Literatururteile“ im Spannungsfeld zwischen kulturellen und individuellen Interessen	4
III. „Literaturverfahren“ im Spiegel der öffentlichen Meinung	5
IV. Arbeitshypothesen	6
V. Gang der Darstellung	7
VI. Stand der Forschung	9
A. Persönlichkeitsrechtsverletzende „Reality-Literatur“	11
I. Erkennbarkeit	11
1. Individualisierungsmerkmale	11
2. Maßgebliche Perspektive	13
3. Kenntnisnahme durch den relevanten Leserkreis	16
II. Anspruch auf Wirklichkeitstreue	17
1. Sachbücher und fiktionale Werke	18
2. Mischformen („Faction“)	18
a) Erscheinungsformen	18
b) Maßgeblicher Horizont	19
c) Referenzialisierungsmerkmale	20
aa) Paratextuelle Elemente	20
bb) Darstellungsbezogene Elemente	26
cc) Inhaltliche Elemente	27
dd) Ergebnis	30
III. Betroffene Ausprägungen des allgemeinen Persönlichkeitsrechts	30
1. Allgemeines	31
2. Ehrenschutz	32
a) Schutzgut	32
b) Schutzzumfang	34
c) Verletzungstatbestand	34
aa) Ehrenrührigkeit	34
(1) Einfluss des Images auf die Ehrenrührigkeit	34

(2) Auslegung	35
bb) Unwahre Tatsachenbehauptungen	37
(1) Tatsachenbehauptungen	37
(2) Unwahrheit	39
cc) Werturteile	40
dd) Formalbeleidigung	41
d) Postmortaler Ehrenschutz	41
3. Intim- und Privatsphärenschutz	42
a) Schutzgut	43
aa) Intimsphäre	43
bb) Privatsphäre	45
(1) Thematischer Schutz	45
(2) Räumlicher Schutz	46
(3) Funktionaler Schutz	46
b) Schutzzumfang	51
c) Verletzungstatbestand	52
4. Lebensbildschutz	53
a) Schutzgut	53
b) Schutzzumfang	54
c) Schutzbedürfnis	56
d) Verletzungstatbestand	57
5. Individualitätsschutz	58
a) Schutzgut	58
b) Schutzzumfang	58
c) Schutzbedürfnis	59
d) Verletzungstatbestand	61
aa) Veränderte Darstellung der Individualität	61
bb) Erheblichkeit der Veränderung	62
6. Namensrecht (§ 12 BGB)	63
B. Rechtswidrige „Reality-Literatur“	65
I. Einwilligung	65
II. Positive Feststellung der Rechtswidrigkeit	66
1. Veröffentlichungs- und Verbreitungsinteressen	67
a) Kunstfreiheit	68
aa) Sachlicher Schutzbereich	68
(1) Kunstbegriff	68
(2) Geschützte Tätigkeiten	73
(a) Werkbereich	73
(b) Wirkbereich	73
bb) Persönlicher Schutzbereich	75
b) Meinungsfreiheit	75
aa) Verhältnis Meinungsfreiheit – Kunstfreiheit	75
bb) Sachlicher Schutzbereich	76

(1) Meinungsäußerungen und Tatsachenbehauptungen	76
(2) Geschützte Tätigkeiten	81
bb) Persönlicher Schutzbereich	81
c) Sonstige Grundrechte	82
aa) Pressefreiheit	82
bb) Berufsfreiheit	83
cc) Eigentumsgarantie	84
2. Abwägungskriterien und -richtlinien	84
a) Allgemeines Persönlichkeitsrecht versus Kunstfreiheit ..	84
aa) Abwägungskriterien	85
(1) Intensität des Eingriffs	85
(a) Grad der Erkennbarkeit und Risiko des Erkenntwerdens	85
(b) Grad der Wirklichkeitstreue	86
(c) Ausmaß der Diffamierung	86
(d) Betroffene Sphäre	87
(e) Ausführlichkeit und Detailliertheit der Darstellung	87
(f) Ausmaß der Verfälschung	87
(2) Verletzungsfolgen	88
(3) Prominenz des „Opfers“	89
(4) Vorverhalten und Reaktion des „Opfers“	89
(5) Kunstspezifische Besonderheiten	91
(6) Qualität des literarischen Werks	95
bb) Abwägungsrichtlinien	96
b) Allgemeines Persönlichkeitsrecht versus Meinungsfreiheit	100
aa) Abwägungskriterien	100
(1) Intensität des Eingriffs	100
(2) Verletzungsfolgen	102
(3) Art der Äußerung	103
(4) Zweck der Äußerung	103
bb) Abwägungsrichtlinien	106
C. Ansprüche der „Literaturopfer“, insbesondere der medienrechtliche Rückrufanspruch	109
I. Notwendige Ergänzung der anerkannten Ansprüche durch den medienrechtlichen Rückrufanspruch	110
1. Anerkannter Schutz	110
a) Unterlassungsanspruch	110
aa) Voraussetzungen	110
bb) Anspruchsverpflichtete	111
cc) Inhalt und Umfang	114

b) Berichtigungsanspruch	118
aa) Voraussetzungen	119
bb) Anspruchsverpflichtete	121
cc) Inhalt und Umfang	121
c) Anspruch auf Ersatz materieller Schäden	125
aa) Voraussetzungen	125
bb) Anspruchsverpflichtete	128
cc) Inhalt und Umfang	128
d) Anspruch auf Geldentschädigung für immaterielle Schäden	129
aa) Voraussetzungen	130
bb) Anspruchsverpflichtete	132
cc) Inhalt und Umfang	132
2. Schutzlücke und Notwendigkeit ihrer Schließung mithilfe des medienrechtlichen Rückrufanspruchs	137
a) Beurteilung aus der Perspektive des Einzelnen	137
b) Beurteilung aus der Perspektive der Allgemeinheit	142
II. Rechtliche Einordnung des medienrechtlichen Rückrufan- spruchs	145
1. Unterlassungsanspruch	146
2. Beseitigungsanspruch	147
3. Schadensersatzanspruch	156
4. Rechtsbehelf sui generis	156
III. Anspruchsvoraussetzungen	158
1. Schwere Persönlichkeitsrechtsverletzung	159
2. Fortdauer der Persönlichkeitsrechtsbeeinträchtigung	160
3. Verfügungsgewalt	161
4. Erforderlichkeit	163
IV. Anspruchsverpflichtete	164
V. Inhalt und Umfang	166
1. Rechtlich verpflichtender Rückruf	167
2. Rein tatsächlich verpflichtender Rückruf	167
3. Aufforderung, den Verkauf einzustellen	169
Schlussbetrachtung	173
Stichwortverzeichnis	177